Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26857
Copyright: Admont, Benediktinerstift

An ayandleicher wer
wie der frantzoser her
Grosser wer an d'zal
doch ward so grosser val
Als man hat vnczt mich
Daz sy vil nahen sich
Dez pigs heten pewegen.
Da wurz manig newer swert derfen
Der paz hiet schnell chrimen machen
Dem er zu streitperg sachen
Chrumb geruten wurz sy vnmochten
Si hieten gern paz gewachten
Do chrumben sy darzu nicht.
Die da bey volker geschicht
Warn gewesen e
Die enpfingen dez todes re
Vnd manig wunt prit
Es sy die newen rit
Ritters ausz lerten
Die flamming hie verten
Do vil dann der tot
Daz sy aus d'not
Aller marst pegunden fliessen
Vnd flucht dannen ziehen
Damit auch sy gar vliehen.
Die di flucht von erst chunn
Den warn warn steig vnd strassen
Vnchund zu solchen massen
Welchs end sy chomen
Da wurd m benomen
Von den gepawrn daz leben.
Do warn dz vbergeben
Die da hie stritten vast
Mit streits vberlast
Daz sy zu langen stunden
Nicht vber gehalden chunden
Si musten vor vnchesch
Vnd den sich vliesen.
Hort wie es end nam.
Got mit seiner hilf chom
Den von Slaundz zestaten
Si genussen daz sy recht hatten
Vnd engalt chunig philipph
Daz er gegen seiner sipp
Do vbl het gewerben.
Do ym aber verdorben
Warn zu dem dritten mal
All die er prucht auf den val
Da mocht er wol vsten daz
Daz er engalt gots haz
Dez must er wesen vnfro.
Nu ward gesagt also
Daz aller der diet
Von frankchreich schiet
Mit dem kunig in die hernart
Dez todez mienant vberwart
Vnd wer mit dem chunig dan
Von dem streit entran
Die andid vdnrben all.
Die flamming mit schall
Him hann chertten wid
Vnd sagten got sy der
Dankch seiner genadn
Daz er sew het entladn
Der surgen vnd der sonicht
Dew in die dro warlicht
Dew m tet so haizleich
Der kunig von frankchreich.
Dew warn dez an augst
Daz sew nu wer langst
Der kunig nicht peswert
Mit dhainer hernart
Wann wie gern er wolt streten
Do must er so lang peiten
Daz die pugen frantzois gewuchsen
Der noch ein man vnd vechsen
Trug drew wo er wolt
Wenn er dz tun solt.
Danon wurz nu freud gnuz
Si warn hochs muts pluz.
Daz lancnolkch zu frankchreich
Si trurten all geleich
Paid reich vnd arm
Es ist wol zepann
Daz so manig menschs vnschuldig
Nu der vngenaden nach